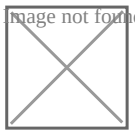

NOVEMBERPOGROM 1938 Die Nacht, als die Synagogen brannten

Projekt

Beschreibung

In dieser Fernseh-Dokumentation rekonstruiert der Regisseurin Uli Jürgens den Ablauf der Geschehnisse in der Nacht von 9. auf 10. November 1938. Anhand historischer Berichte lassen sich die dramatischen Stunden detailgenau nachverfolgen. Die Dokumentation beleuchtet jedoch auch die Hintergründe: Was führte zu den anti-jüdischen Maßnahmen in ganz Österreich, dem Novemberpogrom? Das Attentat des polnischen Juden Herschel Grynszpan auf den Legationssekretär der Deutschen Botschaft in Paris Ernst von Rath am 7. November 1938 bot den willkommenen Anlass. Tatsächlich waren die Zerstörung des jüdischen Lebens und die Vertreibung dieser Bevölkerungsgruppe schon lange geplant.

AntragstellerInnen

Geiblinger Volkmar

Website

http://www.trilight.eu

Standort

Österreich | auf Landkarte anzeigen

Beschluss

28.11.2022

Kategorie

Dokumentarfilm

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.